Erasmus+ Projekt „MIX IT“ - Zwischenbericht Auslandspraktikum

ALLGEMEINE DATEN

Zielstadt: Punat

Zielland: Kroatien

Fachrichtung: Marine Umweltwissenschaften

Praktikumsjahr / -dauer (in Monaten): 2024 / 2

VOR DEM PRAKTIKUM

Wo hast du nach deinem Praktikumsplatz gesucht? Wie lange hat die Suche insgesamt gedauert?

Durch ein Praktikum im Bereich der Umweltbildung habe ich den Verein MareMundi 2022 kennengelernt. Später habe ich dann über Social Media von dem Forschungsprojekt GoDeep, welches von MareMundi und kooperierenden Universitäten durchgeführt wird, erfahren und wusste, dass ich im Verlauf meines Studiums daran teilnehmen möchte.

Wie hast du deine Unterkunft im Zielland gefunden und wie hat sich die Zimmersuche gestaltet?

Zu Beginn gestaltete sich die Suche nach einer Unterkunft schwierig, da es in Punat nur Touristen-Unterkünfte gibt und dementsprechende Preise. MareMundi hat einige Kontakte geknüpft, die man direkt ansprechen konnte. Letztendlich habe ich jedoch eine Wohnung gefunden, indem ich Menschen auf AirBnB angeschrieben habe, ob sie mir einen besseren Preisvorschlag machen könnten, da ich ja so lange bleiben werden.

Musstest du dich nach deiner Ankunft um besondere Formalitäten kümmern (Handy, Einwohnermeldeamt, öffentliche Verkehrsmittel, Finanzen, etc.)?

Nein. Alles konnte schon vor meiner Abreise geklärt werden.

Beschreibe kurz deine Einrichtung sowie deinen Tätigkeitsbereich.

Das Praktikum im GoDeep Projekt von MareMundi ist eine Kooperation des Vereins MareMundi und verschiedener Universitäten. Ich bin in dem Teilprojekt 'Octopus Intelligence' tätig. Ich bin mit meinen Mitpraktikanten in Punat. Unsere wissenschaftlichen Betreuer sind in Graz und Neapel. Sie sind aber immer online für uns erreichbar und kommen in regelmäßigen Abständen nach Punat. Außerdem ist das Team von MareMundi vor Ort und kann uns jederzeit unterstützen.

Wir führen hier in Kroatien hauptsächlich Freilandarbeit durch. Wir haben ROV (Remotely Operated Vehicle) fahren gelernt und beobachten damit die Oktopus Populationen an verschiedenen Standorten. Dabei lernen wir Verhaltensanalysen von Oktopussen anhand der aufgenommenen Videos. Des weiteren bauen wir künstliche Höhlen für Oktopusse, welche wir demnächst mit dem ROV anfahren werden, um zu sehen, ob sich dort Oktopusse ansiedeln und ob man so die Populationsdichte erhöhen kann.

Wie gestaltest du deine Freizeit?

Punat ist ein sehr schöner Touristenort mit vielen kleinen Stränden und einer langen Promenade sowie einem großen Hafen. Ich gehe nach Feierabend baden, Eis essen, joggen oder treffe mich mit den anderen Praktikanten zum gemeinsamen kochen. An freien Tagen mache ich Ausflüge in andere Ortschaften der Insel. Außerdem kann man hier gut wandern, Mountainbike fahren oder die Wakeboardanlage besuchen.

Was hat dich bisher am meisten überrascht?

Wie viele Speerfischer hier unterwegs sind.

WEITERE ANMERKUNGEN

Gibt es noch etwas, was du zukünftigen Praktikant*innen mitteilen möchtest?

Man kann sehr gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Punat reisen (z.B. mit einem Zug von München nach Rijeka und von dort mit dem Bus nach Punat, oder mit dem Flixbus). Hier vor Ort ist es jedoch sehr gut ein Auto zu haben, um z. B. zu einem größeren Supermarkt mit günstigeren Preisen zu fahren oder Ausflüge zu machen.